29. Mai 1936

159

13. März 1940.

Herrn Professor Dr. Helm

Marburg /Lahn
Frankfurterstr. 41

Betrifft: Besprechung Schneider, Germanische Altertumskunde.

Hochverehrter Herr Professor!

Mit ergebenstem Dank bestätigen wir den Eingang Ihrer Besprechung. Trotz wiederholter Prüfung unserer doppelten Kontrollen konnten wir den früheren Eingang bei uns nicht feststellen; wir müssen also leider annehmen, daß sie auf dem Postweg verloren gegangen ist.

Mit wiederholtem Dank:

Heil Hitler!
I.A.

...Besonderheit eine Darstellung über die Geschichte des Stiftes Herdecke ist, das zu den grossen westfälischen Stiften gehörte.

Ich bitte Sie, das Werk des Herrn Dr. Schnettler in " Deutsches Archiv für Geschichte des Mittelalters " (Verlag Böhlaus, Weimar) besprechen und mir einen Fahnenabzug der Besprechung zusenden zu wollen.

Heil Hitler !

Wäre hier ratsam, ein gebundenes Exemplar der Besprechungen zu schicken?

Ja ab! 15.11.40!

Din A 4
210 X 297
5,32. 6000